

Leserbriefe

Verspäteter Aprilscherz?

Leserbrief zum Artikel „Millionen-Vision: Charterzentrum im Südhafen“ vom 8. Mai

Nach der Veröffentlichung der Pläne eines Investors am Südhafen die Wasserfläche zu nutzen um am Kai Häuser aufzustellen, ging ein Aufschrei der Entrüstung durch unsere „Dienstagsrunde“. Wir sind eine Gruppe alter Kappeler Bürger, denen unser schönes Kappeln sehr am Herzen liegt. Die Entsorgung eines Schwimmpontons aus dem Olpenitzer Hafen muss nicht in Kappeln stattfinden. Die sollte man in Olpenitz bebauen, dann brauchen keine teuren Inseln aufgeschüttet werden.

Der Anblick des alten „Sieck-Speichers“ beziehungsweise heute „Getreide AG“ ist sicherlich nicht der beste, aber da könnten sich Architekten gestalterisch austoben Und in diesen Gebäuden ist sehr viel Platz für Charterzentren, Ersatzteillager und Feuerwehrtaucher, und ob am Hafen noch Gastronomie benötigt wird, bleibt abzuwarten.

Auf jeden Fall darf der freie Blick auf das Wasser nicht verbaut werden, denn das ist unser Kapital. Eine verbaute Wasserfläche stört. Wo bleiben die Großsegler (die Holländer), die gerne nach Kappeln kommen? Die Jugendlichen dieser Schiffer sind eine Bereicherung unserer Stadt. Vielleicht kommen noch andere Investoren, die auch Wasserflächen haben möchten. Die Stadt Kappeln hat mehrere Baustellen, die sie erst einmal zu Ende bringen sollte.

DR. MENO SPLIEDT, JOCHEN BRUER und weitere Unterzeichner, Kappeln